

Fahrradträger AMBER I für Anhängerkupplung



Inhalt

1.	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
2.	Lieferumfang	1
3.	Spezifikationen	2
4.	Kupplungsvoraussetzungen	2
5.	Sicherheitshinweise	2
6.	Bedienungsanleitung	3
6.1	Montage des Fahrradträgers	3
6.1.1	Montage der Radschienen	3
6.1.2	Montage des Leuchenträgers	3
6.1.3	Montage des U-Bügels	4
6.1.4	Montage des Rahmenhalters	4
6.1.5	Montage des Kennzeichenhalters	4
6.1.6	Verlegen der Elektrokabel	5
6.1.7	Montage der kurzen Spanngurte	5
6.1.8	Anbringen der Plastikabdeckung	5
6.2	Montage des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung	5
6.3	Montage des Fahrrades auf dem Fahrradträger	6
7.	Wartung und Pflege	6
8.	Hinweise zum Umweltschutz	7
9.	Kontaktinformationen	7

WARNUNG



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieser Fahrradträger wird an der Anhängerkupplung von Personenwagen befestigt und ist zum Transport von einem Fahrrad vorgesehen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. Lieferumfang

1 x	Grundrahmen	4 x	Schlossschraube M6 x 50	[mm]
2 x	Radschienenhälfte	4 x	Scheibe 17,8 x 6,5 x 1,1	[mm]
1 x	Leuchenträgersatz	4 x	Mutter M6	
1 x	U-Bügel	1 x	Kreuzschlitzschraube M5 x 12	[mm]
1 x	Rahmenhalter, kurz	1 x	Scheibe 9,8 x 5,4 x 0,9	[mm]
1 x	Plastikabdeckung	2 x	Kreuzschlitzschraube M5 x 35	[mm]

3 x	Spanngurt, kurz	2 x	Federring 8,1 x 5,5 x 1,2	[mm]
1 x	Sicherheitsgurt	2 x	Scheibe 9,7 x 5,3 x 0,9	[mm]
1 x	Kennzeichenhalter	2 x	Schlossschraube M8 x 60	[mm]
1 x	Gebrauchsanleitung	2 x	Scheibe 15,8 x 8,5 x 1,1	[mm]
1 x	Zulassungspapiere	2 x	Knaufmutter M8	
1 x	Vorhängeschloss inkl. Schlüssel		Kabelbinder	

3. Spezifikationen

Gewicht: 9,5 kg Elektroanschluss: 13-polig
 Nutzlast: 30 kg D-Wert: 7,6 Kn

4. Kupplungsvoraussetzungen

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52, Grauguss GGG52 oder besserer Güte.
- Der D-Wert der Kupplungskugel muss mindestens 7,6 kN betragen
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff

Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40 werden von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Hinweise des Kupplungsherstellers. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist. Nicht geeignet für Anhängerkupplungen aus Aluminium.

5. Sicherheitshinweise



• Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.

• Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.



• Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

• Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

• Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!

• Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!

• Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!

Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrzeugverhalten.

- Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.
- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren des Fahrrads.

- Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Gurtes um das Fahrrad und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad des Fahrrades.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger.

- Das Fahren mit nicht vollständig zusammengebauten Fahrradträgern kann zu Unfällen führen.
- Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.
- Montieren Sie den Fahrradträger vollständig vor Fahrtantritt.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile.

- Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.
- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen.

- Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.
- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe.

- Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.
- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Nehmen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase.

- Es können Schäden am Träger oder dem Fahrrad entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.
- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger.

Beschädigungen des Trägers z. B. verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt.

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mitgeführt werden.

6. Bedienungsanleitung

Der Fahrradträger muss noch zusammengebaut werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen deutlich, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

6.1 Montage des Fahrradträgers

Schritt 1

Bauteile:



Kreuzschlitzschraube
M5 x 35



Grundrahmen

Kreuzschlitzschraube
M5 x 12



Radschienenhälften



Leuchenträgersatz

Schlossschraube
M6 x 50



6.1.1 Montage der Radschienen

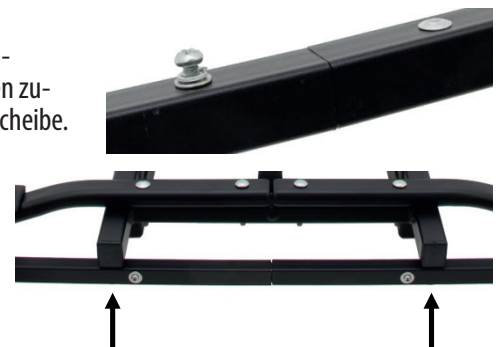
Legen Sie die Radschienenhälften, mit den Kunststoffschalen nach außen, parallel auf den Grundrahmen, sodass die Bohrungen der Schienen mit den Bohrungen des Grundrahmens übereinstimmen. Befestigen Sie jede Radschiene mit zwei Schlossschrauben M6 x 50, Scheiben und selbstsichernden Muttern M6 am Grundrahmen.

6.1.2 Montage des Leuchenträgers

Fügen Sie die beiden Hälften des Leuchenträgers zusammen. Dies wird durch ein kleines Führungsteil, welches bereits auf einer Seite vormontiert ist, erleichtert. Schieben Sie die Schienen zusammen und sichern Sie die Verbindung mit der Kreuzschlitzschraube (M5x12) und Unterlegscheibe.

Stecken Sie die Kreuzschlitzschrauben M5 x 35 mit den Federringen und den Scheiben von unten durch die vertikalen Bohrungen des Leuchenträgers. Setzen Sie die Schrauben an den Gewindebohrungen auf der Unterseite am Ende der Längsträger an. Ziehen Sie die Schrauben fest.

Stellen Sie sicher, dass die Nebelschlussleuchte auf der linken Seite des Trägers montiert ist!





Ergebnis Schritt 1

Schritt 2

Bauteile:



U-Bügel

Schloßschraube
M8 x 60



Knaufmutter
M8



Rahmenhalter

6.1.3 Montage des U-Bügels

Setzen Sie den U-Bügel auf die U-Bügel-Halter des Grundrahmens. Befestigen Sie den U-Bügel mit den mitgelieferten Schloss-Schrauben (M8 x 60), Scheiben und den Knaufmuttern M8. Die Knaufmuttern müssen an der Innenseite montiert sein.

Achtung: Sie müssen beide Knaufmuttern sehr fest anziehen, sodass der U-Bügel sich passgenau an die U-Bügelhalterung anlegt.

6.1.4 Montage des Rahmenhalters

Lösen Sie die Knaufschraube des Rahmenhalters und drehen Sie sie ganz heraus. Öffnen Sie die Schelle des Rahmenhalters und legen die Einlagen, an einer für Ihr Fahrrad geeigneten Stelle, um den U-Bügel herum. Legen Sie die Schelle wieder um die Einlagen herum und drücken sie fest zusammen. Verschließen Sie den Rahmenhalter mit der Knaufschraube (noch nicht festziehen).



Ergebnis Schritt 2

Schritt 3

Bauteile



Kabelbinder



Spanngurte, kurz



Kennzeichenhalter



Plastikabdeckung

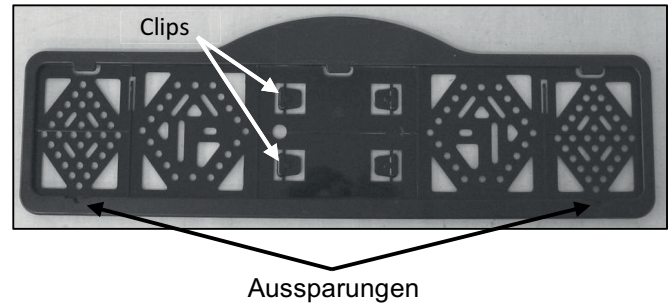


6.1.5 Montage des Kennzeichenhalters

Drehen Sie die Schrauben vor der Montage des Kennzeichenhalters aus dem Leuchtenträger heraus und montieren Sie den Kennzeichenhalter. Der Kennzeichenhalter muss auf der gleichen Höhe wie die Beleuchtung liegen.

Einsetzen des Kennzeichens

Die Montageclips für die Befestigung des Kennzeichens befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter. Brechen Sie zwei der Clips heraus. Schieben Sie das Kennzeichen in den Halter, danach drücken Sie die Clips in die Aussparungen um das Kennzeichen zu befestigen.



6.1.6 Verlegen der Elektrokabel

Befestigen Sie das Kabel der Leuchten mit den mitgelieferten Kabelbindern an der Unterseite des Trägers. Achten Sie darauf, dass das Kabel während der Fahrt nicht beschädigt werden kann.

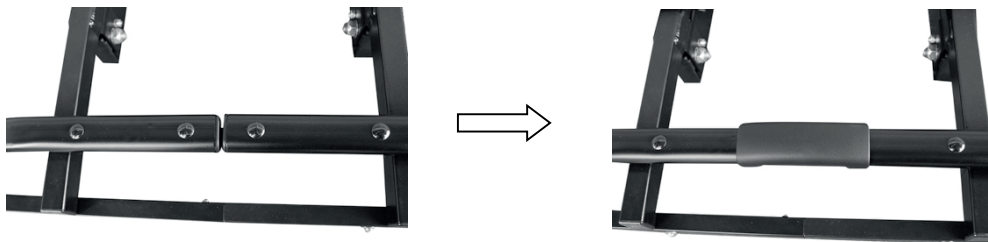
6.1.7 Montage der kurzen Spanngurte

Schieben Sie die kurzen Spanngurte von innen nach außen unter dem Radhalter herum und dann wieder von außen nach innen durch die Langlöcher des Radhalters (siehe Foto) (siehe auch Abschnitt 6.3).



6.1.8 Anbringen der Plastikabdeckung

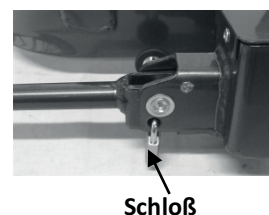
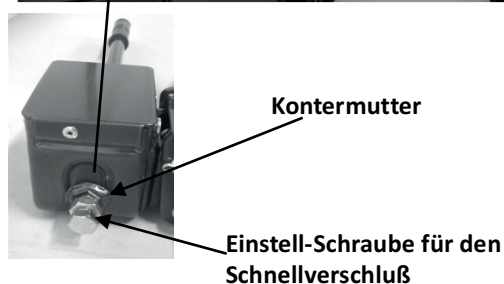
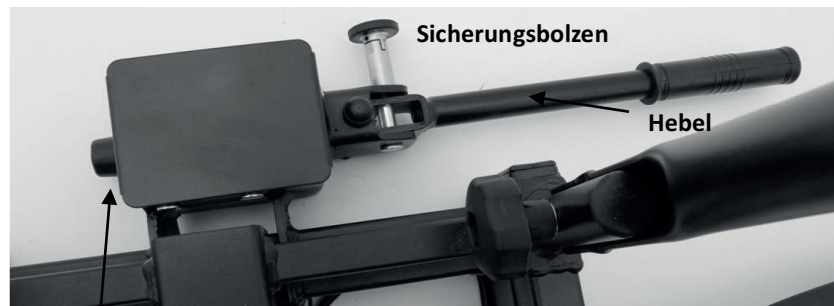
Stecken Sie die Plastikabdeckungen auf die Mitte der Radschiene.



Ergebnis Schritt 3

6.2 Montage des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung

Bevor Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung setzen, machen Sie sich mit dem Schnellverschluss-System vertraut.





Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung. Entfernen Sie die Farbe vom Kugelkopf der Anhängerkupplung

Der Schnellverschluss besteht aus einem Bauteil mit Hebel. Durch die Betätigung des Hebels kann der Schnellverschluss geöffnet oder geschlossen werden. Mit Hilfe des Sicherungsbolzens und des Vorhängeschlosses kann der Schnellverschluss verriegelt und abgeschlossen werden.



Das Vorhängeschloss muss immer als zusätzliche Sicherung beim Einsatz des Fahrradträgers verwendet werden.

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab.

Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie die Handbremse an.

Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses heraus und verdrehen ihn um 90° um zu verhindern, dass er wieder einrastet. Öffnen Sie den Schnellverschluss durch das Hochklappen des Hebels.

Setzen Sie den Träger von oben waagrecht auf die Anhängerkupplung. Klappen Sie den Hebel des Schnellverschlusses nach unten (Kraftaufwand ca. 35 - 40kg) bis zum Anschlag (der Hebel wird in horizontaler Stellung bleiben).

Kontrollieren Sie ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt und sich nicht mehr verdrehen lässt. Ist dies nicht der Fall muss der Schnellverschluss nachgestellt werden. Klappen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Träger von der Anhängerkupplung ab. Lösen Sie die Kontermutter der Stellschraube und drehen Sie nun die Stellschraube am Schnellverschluss eine viertel Umdrehung herein. Ziehen die Kontermutter danach wieder fest.

Setzen Sie den Träger erneut auf die Anhängerkupplung und überprüfen Sie, ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt. Wiederholen Sie gegebenenfalls den Einstellvorgang, bis der Träger sicher und fest sitzt.



Achtung: Stellen Sie immer sicher, dass die Kontermutter der Einstellschraube richtig angezogen ist!



Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht

Wenn der Träger fest auf der Anhängerkupplung sitzt, verdrehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses, sodass er einrastet. Schließen Sie nun den Schnellverschluss mit dem mitgelieferten Vorhängeschloss ab und entfernen den Schlüssel aus dem Schloss. Bewahren Sie den Schlüssel sorgfältig und an einem sicheren Ort auf. Der Fahrradträger ist nun auch gegen Diebstahl geschützt.

Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung des Fahrrads am Träger. Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.

6.3 Montage des Fahrrades auf dem Fahrradträger

Da der Rahmenhalter nicht platzgebunden ist, können Sie mehrere Positionen ausprobieren. Es ist wichtig, dass Sie den Rahmenhalter so hoch wie möglich anbringen.

Setzen Sie das Fahrrad in die Radschiene. Verbinden Sie den Rahmen des Fahrrades mit Hilfe des Rahmenhalters mit dem U-Bügel.



Sichern Sie die Räder mit den mitgelieferten kurzen Spannbändern. Ein Spannband für die Befestigung des Hinterrads und zwei für das Vorderrad (siehe Bild), als Schutz gegen Verdrehen.



Sichern Sie nun das Fahrrad mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch den Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.

Die Demontage des Fahrrads erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7. Wartung und Pflege

- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.

8. Hinweise zum Umweltschutz

Entsorgen Sie den Fahrradträger über die Wertstofftonne oder die öffentlichen/kommunalen Sammelstellen.

Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

9. Kontaktinformationen

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Deutschland

Telefon: +49 (0)202 42 92 83 0

Telefax: +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.com

E-Mail: info@eal-vertrieb.com

Item number 11559**Bicycle rack "AMBER I" for trailer tow bar****Contents**

1.	Proper use of the product	8
2.	Scope of delivery	8
3.	Specifications	9
4.	Tow bar requirements	9
5.	Safety precautions	9
6.	Operating instructions	10
6.1	Mounting the bicycle rack	10
6.1.1	Mounting the wheel rails	10
6.1.2	Mounting the lamp mount	10
6.1.3	Mounting the U-bracket	11
6.1.4	Mounting the frame holder	11
6.1.5	Mounting the license plate holder	11
6.1.6	Laying the electrical cables	12
6.1.7	Mounting the short tensioning strap	12
6.1.8	Mounting the plastic cover	12
6.2	Mounting the bicycle rack on the trailer tow bar	12
6.3	Mounting the bicycle to the bicycle rack	13
7.	Maintenance and care	13
8.	Notes regarding environmental protection	14
9.	Contact information	14

WARNING

Please read the operating instructions carefully prior to use and observe all safety instructions!

Not observing such may lead to personal injury, damage to the device or to your property!

Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date! When passing on the product, please include these operating instructions as well.

Please check the contents of package for integrity and completeness prior to use!

1. Proper use of the product

This bicycle rack is mounted to the trailer tow bar of a car and is designed for the transportation of one bicycle.

This device is not designed to be used by children or persons with limited mental abilities or without experience and/or lack of required specialist knowledge. Keep children away from the device.

The device is not designated for commercial use.

Use according to the intended purpose also includes the observance of all information in these operating instructions, particularly the observance of the safety notes. Any other utilisation is considered to be contrary to the intended purpose and may lead to material damage or personal injuries. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. Scope of delivery

1 x	Base frame	4 x	Lock screw M6 x 50 [mm]	
2 x	Wheel rail halves	4 x	Washer 17.8 x 6.5 x 1.1	[mm]
1 x	Lamp mount set	4 x	Nut M6	
1 x	U-bracket	1 x	Cross-headed screw M5 x 12	[mm]
1 x	Frame holder, short	1 x	Washer 9.8 x 5.4 x 0.9	[mm]
1 x	Plastic cover	2 x	Cross-headed screw M5 x 35	[mm]
3 x	Tensioning strap, short	2 x	Spring washer 8.1 x 5.5 x 1.2	[mm]
1 x	Safety strap	2 x	Washer 9.7 x 5.3 x 0.9	[mm]
1 x	License plate holder	2 x	Lock screw M8 x 60	[mm]
1 x	Operating instructions	2 x	Washer 15.8 x 8.5 x 1.1	[mm]
1 x	Permit	2 x	Knob nut M8	
1 x	Padlock with key		Cable ties	

3. Specifications

Weight: 9.5 kg	Electrical connection:	13-pin
Payload: 30 kg	D-value:	7.6 Kn

4. Tow bar requirements

- The trailer tow bar must be approved in its construction.
- Ball and ball rod must have been forged in one piece.
- Only mount the bicycle rack to a tow bar of steel St52, grey cast iron GGG52 or higher quality.
- The D-value of the tow bar ball must be at least 7.6 kN
- Never mount the rack to a tow bar made of aluminium, other light metals or plastic

Unsuitable ball rods made from GGG40 are produced by Westfalia for the following vehicles:

Manufacturer	Test symbol	Suitable for
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe the instructions from the tow bar manufacturer. If in doubt, ask your manufacturer directly whether their trailer tow bar is suitable. Not suitable for trailer tow bars made from aluminium.

5. Safety precautions



• The warning triangle indicates all instructions which are important for safety. Always follow these otherwise you could injure yourself or damage the device.

• Children may not play with the device.

• Cleaning and user maintenance may not be carried out by children without supervision.



• Do not treat packaging material carelessly. This may become a dangerous plaything for a child!

• Only use this product for its designated purpose!

• Do not manipulate or disassemble the device!

• For your own safety, only use accessories and spare parts that are stated in these instructions or that are recommended by the manufacturer!

Personal injury or property damage due to changed vehicle driving characteristics.

- Driving with the mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.
- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden or jerky steering movements.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycle.

- Driving without safety straps can lead to accidents.
- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the strap around the bicycle and U-bracket of the rack.
- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycle.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey. Only straps authorised by EAL GmbH for the purpose may be used.

Personal injury or property damage possible due to an incompletely mounted bicycle rack.

- Driving with the bicycle rack not fully assembled may result in accidents.
- The moving parts of the bicycle rack do not represent a source of danger when fully mounted.
- Mount the bicycle rack completely before starting your journey.

Personal injury or property damages caused by protruding parts.

- Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.
- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

Personal injury or property damage due to overloading.

- Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.
- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle. Do not exceed these specifications at any time.

Property damage due to opening tailgate.

- The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.
- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Remove the bicycle rack before opening the tailgate.

Property damage caused by hot exhaust gases.

Damages may be caused to the rack or bicycle if the exhaust outlet is close by.

- Use an exhaust deflector if necessary.

Personal injury or property damage possible due to a damaged bicycle rack.

Damage to the rack, e.g. bent parts, cracks or scratches, prevents the safe operation of the rack.

- Do not mount the bicycle rack if it is damaged in any way.
- Proceed as described in the chapter on Maintenance.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack while driving.

A loose or faulty connection between the bicycle rack and trailer tow bar can lead to the detachment of the bicycle rack.

- Replace a defective trailer tow bar.
- Clean the trailer tow bar of dirt, dust and grease.



The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.

6. Operating instructions

The bicycle rack must first be assembled. Take all of the components out of the packaging and set them out clearly. Every stage is described and clearly shows which components are required for the assembly of the rack.

6.1 Mounting the bicycle rack

Step 1

Components:



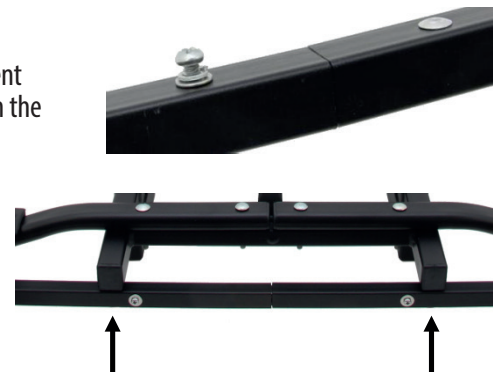
6.1.1 Mounting the wheel rails

Place the wheel rail halves, with the plastic shells on the outside, parallel on the base frame so that the drilled holes in the rail match the holes in the base frame. Secure each wheel rail to the base frame with the two lock screws M6 x 50, washers and self-tapping nuts M6.

6.1.2 Mounting the lamp mount

Join the two halves of the lamp mount together. This is made easier by the small guide element which is already mounted on one side. Push the rails together and secure the connection with the cross-headed screw (M5x12) and washer.

Insert the cross-headed screws M5 x 35 with spring washers and washers, from below, through the vertical drilled holes of the lamp mount. Insert the screws through the threaded holes on the underside at the end of the lamp mount. Tighten the screws. Make sure that the fog light is installed on the left side of the mount!





Result of Step 1

Step 2

Components:



6.1.3 Mounting the U-bracket

Place the U-bracket on the U-bracket mount of the base frame. Secure the U-bracket with the supplied lock screws (M8 x 60), washers and knob nuts M8. The knob nuts must be mounted on the inside.

Caution: You must tighten both knob nuts very firmly to ensure that the U-bracket is flush against the U-bracket mount.

6.1.4 Mounting the frame holder

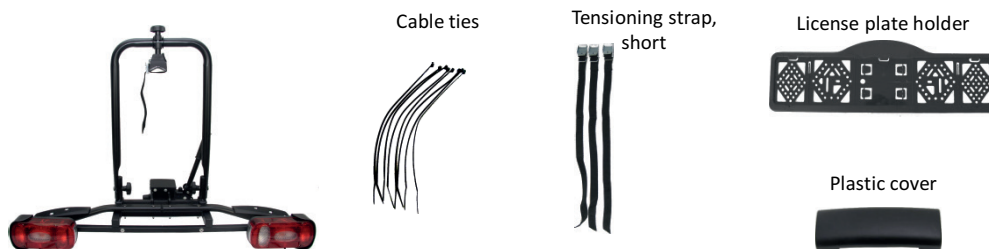
Undo the handle screw of the frame holder and rotate out fully. Open the cuff of the frame holder and place the inserts around the U-bracket at a position suitable for your bicycle. Place the cuff around the inserts and push firmly together. Close the frame holder using the handle screw (but do not tighten).



Result of Step 2

Step 3

Components

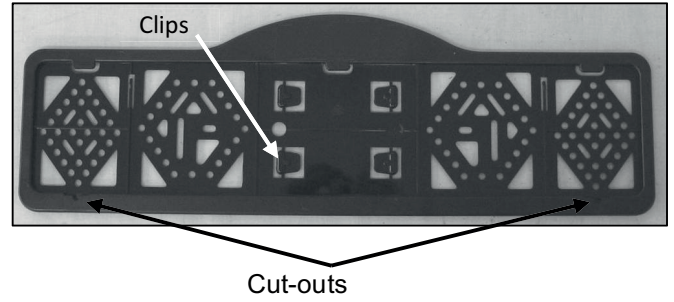


6.1.5 Mounting the license plate holder

Remove the screws from the lamp mount before installing the license plate holder and then mount the license plate holder. The license plate holder must be at the same height as the lights.

Inserting the license plate

The mounting clips for securing the license plate are push-out parts in the holder. Break out two of the clips. Slide the license plate into the holder, then push the clips into the cut-outs to secure the license plate.



6.1.6 Laying the electrical cables

Secure the cables of the lights to the underside of the rack using the supplied cable ties. Make sure that the cables cannot be damaged during travel.

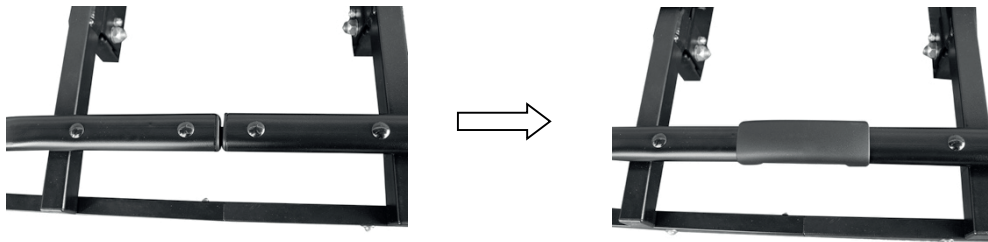
6.1.7 Mounting the short tensioning strap

Insert the short tensioning strap from the inside to the outside below the bike holder and then from the outside to the inside through the slots of the bike holder (see photo) (see also section 6.3).



6.1.8 Mounting the plastic cover

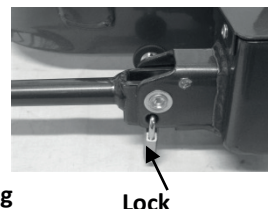
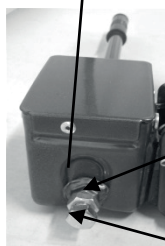
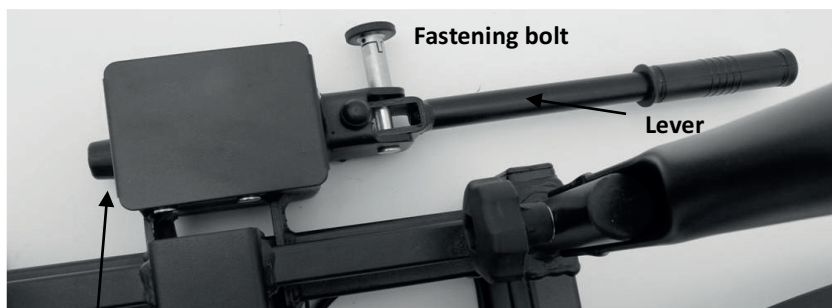
Fit the plastic covers onto the middle of the wheel rail.



Result of Step 3

6.2 Mounting the bicycle rack on the trailer tow bar

Before you put the bicycle rack on the trailer tow bar, familiarise yourself with the quick locking system.





**Ensure that the trailer tow bar is undamaged, clean and free of grease.
Remove the paint from the ball head of the trailer tow bar**

The quick locking mechanism is a component with a lever. Activating the lever opens or closes the quick locking mechanism. With the help of the securing bolt and the padlock, the quick locking system may be locked and secured.



The padlock must always be used as additional security when using the bicycle rack.

Park your vehicle on a level surface.

Switch the motor off and pull on the brake.

Remove the securing bolt from the quick locking mechanism and rotate by 90° to prevent it from engaging again. Open the quick locking mechanism by lifting the lever.

Place the rack, from above, horizontally onto the trailer tow bar. Push the lever of the quick locking mechanism down (force required is approximately 35 - 40kg) as far as it will go (the lever will remain in the horizontal position).

Check whether the bike rack is securely and firmly positioned on the trailer tow bar and can no longer be rotated. If this is not the case, the quick locking mechanism must be readjusted. Lift the lever and remove the rack from the trailer tow bar. Undo the lock nut of the adjusting screw and rotate the adjusting screw on the quick locking mechanism tighter by a quarter turn. Then tighten the lock nut again.

Replace the rack back on the trailer tow bar and check whether the rack is securely and firmly positioned on the tow bar. Repeat the adjustment process until the rack is secure and firm.



Caution: Always make sure that the lock nut of the adjusting screw is correctly tightened!



Slight signs of pressure on the tow bar ball are normal and do not influence the functionality.

When the rack is firmly seated on the trailer tow bar, rotate the securing bolt of the quick locking mechanism until it engages. Now close the quick locking mechanism with the supplied padlock and remove the key from the lock. Store the key carefully and in a safe place. The bicycle rack is now secured to prevent theft.

Regularly check the firm seating of the rack on the trailer tow bar as well as the attachment of the bicycle to the rack. Also regularly check the functions of the lighting system of your bicycle rack.

6.3 Mounting the bicycle to the bicycle rack

Since the frame holders are not tied to any specific position, you may try out a number of positions. It is important to ensure that the frame holder is fitted as high as possible.

Place the bicycle in the wheel rail. Connect the frame of the bicycle to the U-bracket using the frame holder.



Secure the wheels with the supplied short tensioning straps. Use one tensioning strap to secure the rear wheel and two for the front wheel (see picture) to prevent them from turning.



Now secure the bicycle with the long safety strap. Wrap the safety strap through the bicycle frame and the U-bracket and tighten.



The bicycle rack may not be used without this safety strap.

The bicycle is removed in reverse order.

7. Maintenance and care

- After use, store the bicycle rack in a clean and dry place. Wash any mud or other dirt off using water.
- Keep the trailer tow bar clean and free of grease.
- Keep the rack tow bar clean and free of grease.
- Check the bicycle rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary.
- Immediately treat any damage to paintwork with paint.
- Regularly lubricate rotating and moving parts.

8. Notes regarding environmental protection

Dispose of the bicycle rack via the recycling container or the public collection points.

The materials are recyclable. You make an important contribution to protecting our environment by recycling, material utilisation or other forms of reusing waste equipment!

9. Contact information

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Germany

Telephone: +49 (0)202 42 92 83 0

Fax: +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.com

Email: info@eal-vertrieb.com

Sommaire

1.	Utilisation conforme	15
2.	Matériel fourni	15
3.	Spécifications	16
4.	Conditions de raccord	16
5.	Consignes de sécurité	16
6.	Notice d'utilisation	17
6.1	Montage du porte-vélo	17
6.1.1	Montage des rails porte-roue	17
6.1.2	Montage du support de lampe	17
6.1.3	Montage de l'étrier en U	18
6.1.4	Montage du support de cadre	18
6.1.5	Montage du support de plaque d'immatriculation	18
6.1.6	Pose du câble électrique	19
6.1.7	Montage des sangles de serrage courtes	19
6.1.8	Fixation du recouvrement en plastique	19
6.2	Montage du porte-vélo sur l'attelage de remorque	19
6.3	Montage du vélo sur le porte-vélo	20
7.	Maintenance et entretien	20
8.	Remarques relatives à la protection de l'environnement	21
9.	Données de contact	21

AVERTISSEMENT

Lisez attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité !

Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens !

Conservez l'emballage d'origine, le justificatif d'achat et la présente notice pour vous y référer ultérieurement ! Si vous revendez ou remettez l'appareil à des tiers, veuillez également leur remettre cette notice d'utilisation.

Avant la mise en service, veuillez contrôler le contenu de l'emballage quant à l'absence de dommages et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

1. Utilisation conforme

Ce porte-vélo est fixé à l'attelage de remorque de voiture particulière et est prévu pour transporter un vélo.

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes aux capacités mentales limitées ou ne disposant pas de l'expérience ou des connaissances nécessaires. Les enfants doivent rester à distance de cet appareil.

L'appareil n'est pas destiné à une utilisation industrielle ou commerciale.

L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou corporels. La société EAL GmbH décline toute responsabilité en cas de dommages découlant d'une utilisation non conforme à l'emploi prévu.

2. Matériel fourni

1 x	Châssis de base	4 x	Vis à tête bombée M6 x 50	[mm]
2 x	Moitié de rails porte-roue	4 x	Rondelle 17,8 x 6,5 x 1,1	[mm]
1 x	Set de support de lampe	4 x	Écrou M6	
1 x	Étrier en U	1 x	Vis cruciforme M5 x 12	[mm]
1 x	Support de cadre, court	1 x	Rondelle 9,8 x 5,4 x 0,9	[mm]
1 x	Recouvrement plastique	2 x	Vis cruciforme M5 x 35	[mm]
3 x	Sangles de serrage, courtes	2 x	Bague élastique 8,1 x 5,5 x 1,2	[mm]
1 x	Sangle de sécurité	2 x	Rondelle 9,7 x 5,3 x 0,9	[mm]
1 x	Support de plaque d'immatriculation	2 x	Vis à tête bombée M8 x 60	[mm]
1 x	Mode d'emploi	2 x	Rondelle 15,8 x 8,5 x 1,1	[mm]
1 x	Documents d'immatriculation	2 x	Poignée écrou	
1 x	Cadenas avec clé		Serre-câbles	

3. Spécifications

Poids :	9,5 kg	Raccordement électrique :	13 pôles
Charge utile :	30 kg	Valeur D :	7,6 Kn

4. Conditions de raccord

- L'attelage de remorque doit être homologué.
- La boule et la barre d'attelage doivent être forgées en une pièce.
- Ne montez le porte-vélo que sur un raccord en acier St52, en fonte grise GGG52 ou de qualité encore plus solide.
- La valeur D de la boule d'attelage doit être d'au moins 7,6 kN.
- Ne montez jamais le porte-vélo sur un attelage en aluminium, autres métaux légers ou plastique.

Les boules d'attelage non adaptées en GGG40 sont fabriquées par Westfalia pour les véhicules suivants :

Fabricant	Symbole de contrôle	Adapté pour
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respectez les consignes du fabricant de l'attelage. En cas de doute, demandez au fabricant de votre attelage de remorque si elle est adaptée. Non adapté pour les attelages de remorques en aluminium.

5. Consignes de sécurité



• Le triangle de signalisation indique toutes les instructions relatives à la sécurité. Respectez-les à tout moment car vous risqueriez sinon de vous blesser ou l'appareil risquerait d'être endommagé.

• Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.



• Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance.

• Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants !

• N'utilisez cet appareil qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !

• Ne manipulez ni ne démontez jamais l'appareil !

• Pour votre propre sécurité, utilisez exclusivement les accessoires ou pièces de rechange qui sont indiqué(e)s dans la notice d'utilisation ou dont l'utilisation est conseillée par le fabricant !

Domages matériels ou aux personnes en cas de modification du comportement du véhicule.

• La conduite avec le porte-vélo influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.

• Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.

• Ne dépassez jamais 130 km/h.

• Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.

• Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

Domages matériels ou aux personnes en cas de perte du vélo.

• La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

• Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour du vélo et de l'étrier en U du porte-vélo.

• Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte des deux sangles autour de la roue avant et de la roue arrière du vélo.

• Serrez les sangles au besoin.

• Avant chaque déplacement, contrôlez si les sangles utilisées sont exemptes de dommages et d'usure.

• Les sangles endommagées ou usées doivent être remplacées avant le déplacement par des sangles en bon état. Seules des sangles autorisées par la société EAL GmbH peuvent être utilisées.

Domages matériels ou aux personnes en cas de porte-vélo partiellement monté.

• Vous déplacez avec des porte-vélo partiellement montés peut provoquer des accidents.

• Les pièces amovibles du porte-vélo en état démonté représentent une source de danger.

• Montez le porte-vélo complètement avant le déplacement.

Domages matériels ou aux personnes en cas de pièces saillantes.

• Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélo peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.

• Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas les limites du véhicule.

Domages matériels ou aux personnes en cas de surcharge.

• Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélo ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.

• Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre

véhicule. Ne les dépassez en aucun cas.

Dommmages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière.

- Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélo et être endommagé.
- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Détachez le porte-vélo avant d'ouvrir le hayon.

Dommmages matériels en cas de gaz d'échappement chauds.

Des dommages sur le porte-vélo ou sur le vélo peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de porte-vélo endommagé.

Des dommages sur le porte-vélo, par exemple en cas de pièces déformées, de fissures ou de rayures, empêchent le fonctionnement sûr du porte-vélo.

- Ne montez pas le porte-vélo s'il présente des dommages.
- Procédez comme décrit au chapitre Maintenance.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de perte du porte-vélo lors du déplacement.

Un raccordement imprécis ou défectueux entre le porte-vélo et l'attelage de remorque peut entraîner le desserrage du porte-vélo.

- Remplacez l'attelage de remorque en cas de défaut.
- Nettoyez l'attelage de remorque de toute salissure, poussière et graisse.



Lorsque le porte-vélo est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation.

6. Notice d'utilisation

Le porte-vélo doit maintenant être monté. Retirez toutes les pièces de l'emballage et disposez-les clairement. Chaque étape est décrite et vous montre clairement quelle pièce vous sera nécessaire pour monter le porte-vélo.

6.1 Montage du porte-vélo

Étape 1

Pièces :



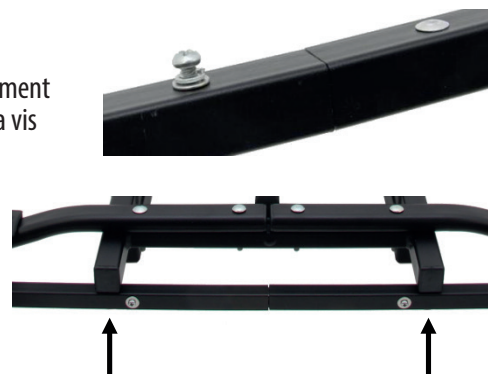
6.1.1 Montage des rails porte-roue

Posez les moitiés de rail porte-roue, avec les plateaux en plastique vers l'extérieur, parallèlement au châssis de base, de sorte que les trous du rail s'alignent sur les trous du châssis de base. Fixez chaque rail avec les vis à tête bombée M6 x 50, les rondelles et les écrous auto-bloquants M6 sur le châssis de base.

6.1.2 Montage du support de lampe

Assemblez les deux moitiés du support de lampe. Ce procédé est simplifié grâce à un petit élément de guidage déjà prémonté sur le côté. Vissez les rails l'un à l'autre et assurez les liaisons avec la vis cruciforme (M5x12) et une rondelle.

Placez les vis cruciformes M5 x 35 avec les bagues élastiques et les disques par dessous dans les trous verticaux du support de lampe. Posez les vis sur les trous du filetage sur la partie inférieure à l'extrémité du longeron. Serrez fermement le contre-écrou. Assurez-vous que le feu antibrouillard soit monté du côté gauche du porte-vélo !





Résultat étape 1

Étape 2

Pièces :



6.1.3 Montage de l'étrier en U

Placez l'étrier en U sur le support de l'étrier en U du châssis de base. Fixez l'étrier en U à l'aide des vis à tête bombée fournies (M8 x 60), disques et poignées écrous M8. Les poignées écrous doivent être montées sur le côté intérieur.

Attention : Vous devez serrer les deux poignées écrous très fermement de sorte que l'étrier en U passe exactement sur les supports d'étrier en U.

6.1.4 Montage du support de cadre

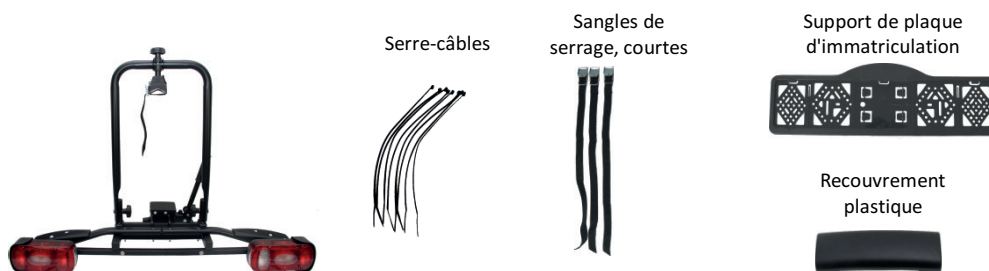
Desserrez les écrous avec poignée du support de cadre et dévissez-les complètement. Ouvrez le collier du support de cadre et posez les inserts autour de l'étrier en U à un endroit adapté à votre vélo. Remplacez le collier autour des inserts et pressez fermement. Refermez le support de cadre à l'aide de la vis avec poignée (ne serrez pas encore).



Résultat étape 2

Étape 3

Pièces

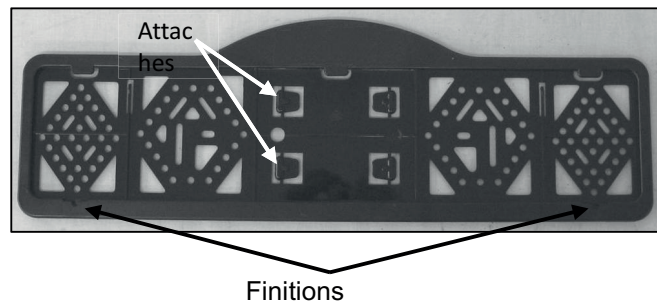


6.1.5 Montage du support de plaque d'immatriculation

Avant le montage du support de plaque d'immatriculation, retirez les vis du support de lampe et montez le support de plaque d'immatriculation. Le support de plaque d'immatriculation doit être à la même hauteur que l'éclairage.

Insertion de la plaque d'immatriculation

Les attaches de montage pour la fixation de la plaque d'immatriculation se trouvent dans le support de plaque d'immatriculation. Cassez deux des clips. Glissez la plaque d'immatriculation dans le support, appuyez ensuite sur les attaches dans les orifices afin de fixer la plaque d'immatriculation.



6.1.6 Pose du câble électrique

Fixez les câbles de lampe avec les serre-câbles fournis sous le porte-vélo. Veillez à ce que le câble ne soit pas endommagé pendant la conduite.

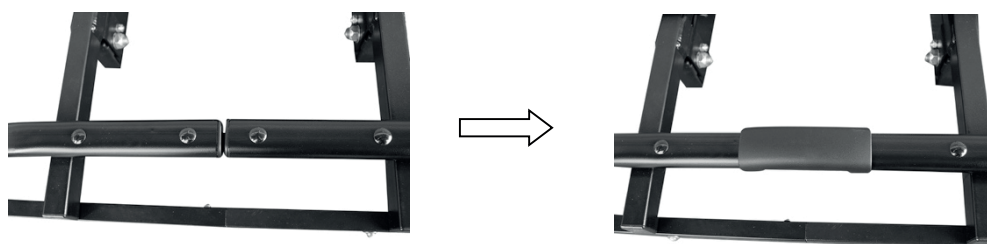
6.1.7 Montage des sangles de serrage courtes

Glissez les courtes sangles de serrage de l'intérieur vers l'extérieur sous le support de roue et ensuite de nouveau de l'extérieur vers l'intérieur à travers le trou oblong du support de roue (voir aussi paragraphe 6.3).



6.1.8 Fixation du recouvrement en plastique

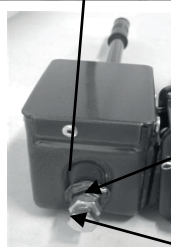
Placez les recouvrements plastique au milieu des rails porte-roue.



Résultat étape 3

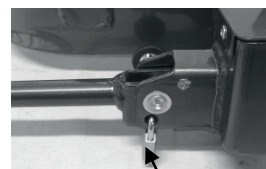
6.2 Montage du porte-vélo sur l'attelage de remorque

Avant de placer le porte-vélo sur l'attelage de remorque, familiarisez-vous avec le système de fermeture rapide.



Contre-écrou

Vis de réglage pour la fermeture rapide



Serrure



Veillez à ce que l'attelage de remorque soit intact, propre et sans graisse. Enlevez la peinture de la tête d'attelage de l'attelage de remorque.

La fermeture rapide est composée d'une pièce avec levier. La fermeture rapide peut être ouverte ou fermée en actionnant le levier. La fermeture rapide peut être enclenchée et verrouillée à l'aide des boulons de sécurité et du cadenas.



Le cadenas doit toujours être utilisé comme sécurité supplémentaire lors de l'utilisation du porte-vélo.

Garez votre véhicule sur un terrain plat.

Coupez le moteur et tirez le frein à main.

Retirez le boulon de sécurité de la fermeture rapide et tournez-le à 90° pour éviter l'enclenchement. Ouvrez la fermeture rapide en relevant le levier.

Placez le support du haut horizontalement sur l'attelage de remorque. Rabattez le levier de serrage de la fermeture rapide vers le bas (effort env. 35-40 kg) jusqu'à la butée (le levier restera en position horizontale).

Vérifiez que le porte-vélo soit bien immobilisé sur l'attelage de remorque et qu'il ne puisse plus être tourné. Si ce n'est pas le cas, il faut réajuster la fermeture rapide. Positionnez le levier vers le haut et détachez le porte-vélo de l'attelage de remorque. Dévissez les contre-écrous des vis de réglage et tournez les vis de réglage un quart de tour vers l'extérieur. Resserez ensuite le contre-écrou.

Remplacez le porte-vélo sur l'attelage de remorque et vérifiez que le porte-vélo soit correctement placé sur l'attelage de remorque. Si nécessaire, répétez le procédé jusqu'à ce que le porte-vélo soit bien fixé.



Attention : Assurez-vous que les contre-écrous des vis de réglage soient bien serrés !



Il peut y avoir des légères traces de pression sur la boule d'attelage, cela n'entrave pas le fonctionnement.

Quand le porte-vélo est fixé correctement sur l'attelage de remorque, tournez les boulons de sécurité de la fermeture rapide jusqu'à s'enclencher. Fermez maintenant la fermeture rapide avec le cadenas fourni et retirez la clé de la serrure. Rangez cette clé dans un endroit sûr. Le porte-vélo est maintenant protégé contre le vol.

Contrôlez régulièrement la bonne fixation du porte-vélo sur l'attelage de remorque ainsi que la fixation du porte-vélo sur le support. Vérifiez aussi régulièrement le fonctionnement de l'éclairage de votre porte-vélo.

6.3 Montage du vélo sur le porte-vélo

Puisque le support de cadre n'est pas lié à un endroit précis, vous pouvez essayer plusieurs positions. Il est important que le support de cadre soit aussi haut que possible.

Placez le vélo dans le rail. Fixez le cadre du vélo avec l'étrier en U à l'aide du support de cadre court.



Fixez les roues à l'aide des bandes de serrage fournies. Une bande de serrage pour fixer la roue arrière et deux pour la roue avant (voir illustration), comme protection contre la rotation.



Sécurisez maintenant le vélo avec la sangle de sécurité longue. Passez la sangle de sécurité à travers le cadre du vélo et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.



Le porte-vélo ne doit pas être utilisé si cette sangle de sécurité n'est pas fixée.

Le démontage du vélo se fait dans l'ordre inverse.

7. Maintenance et entretien

- Après toute utilisation, rangez le porte-vélo dans un endroit propre et sec. Enlevez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures.
- Maintenez l'attelage de remorque propre et sans graisse.
- Maintenez l'accouplement du support propre et sans graisse.
- Contrôlez le porte-vélo régulièrement pour exclure tout endommagement. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine ont le droit d'être utilisées.
- Les boulons et les écrous du porte-vélo doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire.
- Traitez d'éventuels endommagements de la laque par application immédiate d'une couche de peinture.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives.

8. Remarques relatives à la protection de l'environnement

Débarressez-vous du porte-vélo dans des conteneurs pour matériaux recyclables ou auprès des services de collecte publics/communaux/cantonaux.

Les matériaux sont recyclables. Par le recyclage, la récupération des matières ou d'autres formes de réutilisation d'anciens appareils, vous contribuez activement à la protection de notre environnement !

9. Données de contact

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Allemagne

Téléphone : +49 (0)202 42 92 83 0

Fax : +49 (0)202 2 65 57 98

Internet : www.eal-vertrieb.com

Courriel : info@eal-vertrieb.com

Indice

1.	Uso conforme	22
2.	Volume di consegna	22
3.	Specifiche	23
4.	Requisiti del gancio di traino	23
5.	Avvertenze di sicurezza	23
6.	Istruzioni per l'uso	24
6.1	Montaggio del portabiciclette	24
6.1.1	Montaggio dei binari	24
6.1.2	Montaggio del supporto lampade	24
6.1.3	Montaggio della staffa a U	25
6.1.4	Montaggio del braccio di fissaggio	25
6.1.5	Montaggio del portatarga	25
6.1.6	Posa dei cavi elettrici	26
6.1.7	Montaggio delle cinghie di fissaggio corte	26
6.1.8	Applicazione della copertura in plastica	26
6.2	Montaggio del portabiciclette sul gancio di traino	26
6.3	Montaggio della bicicletta sul portabiciclette	27
7.	Manutenzione e pulizia	27
8.	Avvertenze sulla tutela ambientale	28
9.	Come contattarci	28

AVVERTENZA



Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza!
La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà!
Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni.
Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima di utilizzare il prodotto!

1. Uso conforme

Il presente portabiciclette viene fissato al gancio di traino delle autovetture ed è previsto per il trasporto di una bicicletta.

Questo dispositivo non è destinato all'uso da parte di bambini e persone con capacità mentali limitate o che non siano in possesso delle necessarie conoscenze. Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

Questo dispositivo non è destinato all'impiego industriale.

Dell'uso appropriato fa parte anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare danni a persone o cose. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. Volume di consegna

1 x	Telaio di base	4 x	Vite a testa tonda M6 x 50	[mm]
2 x	Mezzo binario	4 x	Rondella 17,8 x 6,5 x 1,1	[mm]
1 x	Set supporto lampade	4 x	Dado M6	
1 x	Staffa a U	1 x	Vite a croce M5 x 12	[mm]
1 x	Braccio di fissaggio corto	1 x	Rondella 9,8 x 5,4 x 0,9	[mm]
1 x	Copertura in plastica	2 x	Vite a croce M5 x 35	[mm]
3 x	Cinghia di fissaggio corta	2 x	Rosetta elastica 8,1 x 5,5 x 1,2	[mm]
1 x	Cinghia di sicurezza	2 x	Rondella 9,7 x 5,3 x 0,9	[mm]
1 x	Portatarga	2 x	Vite a testa tonda M8 x 60	[mm]
1 x	Istruzioni per l'uso	2 x	Rondella 15,8 x 8,5 x 1,1	[mm]
1 x	Certificato di omologazione	2 x	Dado zigrinato M8	
1 x	Lucchetto, chiave incl.		Fascette stringicavo	

3. Specifiche

Peso:	9,5 kg	Allacciamento elettrico:	13 vie
Carico utile:	30 kg	Valore D:	7,6 Kn

4. Requisiti del gancio di traino

- Il gancio di traino deve essere omologato.
- La sfera e l'asta devono essere monopezzo fucinate.
- Montare il portabiciclette solo su un gancio in acciaio St52, ghisa grigia GGG52 o di qualità migliore.
- Il valore D della sfera del gancio deve essere almeno 7,6 kN.
- Non montare mai il portabiciclette su un gancio in alluminio, altri metalli leggeri o materiale sintetico.

Aste con sfera in GGG40 non adatte vengono prodotte da Westfalia per i seguenti veicoli:

Produttore	Simbolo di controllo	Adatta per
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Rispettare le indicazioni del produttore del gancio di traino. In caso di dubbio chiedere se è utilizzabile direttamente al produttore del gancio di traino.

Non adatto per ganci di traino in alluminio.

5. Avvertenze di sicurezza

- Il triangolo di segnalazione identifica tutte le istruzioni importanti per la sicurezza. Rispettare sempre queste istruzioni, per evitare il pericolo di lesioni personali o danni al dispositivo.
- I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
- Non affidare pulizia e manutenzione ai bambini se non sorvegliati.
- Non lasciare il materiale d'imballaggio in giro con noncuranza. Questo può diventare un giocattolo pericoloso per i bambini!
- Utilizzare questo prodotto solo per lo scopo previsto!
- Non manomettere né smontare il prodotto!
- Per la propria sicurezza, utilizzare solo gli accessori e i pezzi di ricambio indicati nelle istruzioni o consigliati dal produttore!

Danni a persone o cose derivanti da una diversa tenuta di strada del veicolo.

- Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo.
- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

Danni a persone o cose derivanti dalla perdita della bicicletta.

- Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia sia fissata correttamente e saldamente attorno alla bicicletta e alla staffa a U del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima di iniziare il viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate dalla EAL GmbH.

Danni a persone o cose derivanti da portabiciclette non completamente montati.

- Viaggiare con portabiciclette non assemblati completamente può causare incidenti.
- Le parti mobili del portabiciclette, se non montate completamente, possono essere fonti di pericolo.
- Prima di iniziare il viaggio, montare il portabiciclette in maniera completa.

Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti.

- Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette, durante il viaggio possono causare danni a persone o cose.
- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo.

- Il superamento del carico utile max. del portabiciclette e del carico d'appoggio consentito del gancio di traino o del peso totale ammesso possono causare gravi incidenti.
- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile max., al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai queste indicazioni.

Danni materiali causati dal portellone posteriore aperto.

- Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.
- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, rimuovere il portabiciclette.

Danni materiali causati da gas di scarico caldi.

- Se il portabiciclette o la bicicletta sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.
- Usare eventualmente un terminale di scarico.

Danni a persone o cose dovuti a portabiciclette danneggiati.

- Danni al portabiciclette, ad es. parti deformate, incrinature o graffi, ne escludono il corretto funzionamento.
- Non montare il portabiciclette se danneggiato.
 - Procedere come descritto nel capitolo "Manutenzione".

Danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio.

- Un collegamento non corretto o difettoso tra portabiciclette e gancio di traino può causare il distacco del portabiciclette.
- Sostituire il gancio di traino se difettoso.
 - Eliminare sporco, polvere e grasso dal gancio di traino.



Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.

6. Istruzioni per l'uso

Il portabiciclette deve essere ancora assemblato. Prelevare tutti i componenti dall'imballo e disporli a terra. Ogni fase di lavoro è descritta e mostra chiaramente quali componenti occorrono per il montaggio del portabiciclette.

6.1 Montaggio del portabiciclette

Passaggio 1

Componenti:



6.1.1 Montaggio dei binari

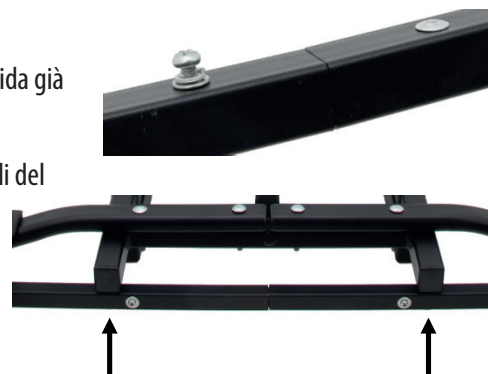
Disporre i due mezzi binari, con le coppette di plastica rivolte verso l'esterno, parallelamente al telaio base di modo che i fori dei binari coincidano con i fori del telaio base. Fissare ciascun binario al telaio base con due viti a testa tonda M6 x 50, le rondelle e i dadi autobloccanti M6.

6.1.2 Montaggio del supporto lampade

Unire le due metà del supporto lampade. Questa operazione viene facilitata da una piccola guida già montata su un lato. Unire i binari e fissarli con la vite a croce (M5x12) e la rondella.

Introdurre le viti a croce M5 x 35 con le rosette elastiche e le rondelle dal basso nei fori verticali del supporto lampade. Introdurre le viti nei fori filettati sul lato inferiore dell'estremità dei longheroni. Stringere le viti.

Assicurarsi che la luce posteriore antinebbia sia montata sul lato sinistro del supporto!





Risultato del passaggio 1

Passaggio 2

Componenti:



Staffa a U

Vite a testa tonda
M8 x 60



Dado zigrinato
M8



Braccio di
fissaggio

6.1.3 Montaggio della staffa a U

Applicare la staffa a U agli appositi sostegni del telaio base. Fissare la staffa a U con le viti a testa tonda (M8 x 60), le rondelle e i dadi zigrinati M8 forniti in dotazione. I dadi zigrinati devono essere montati sul lato interno.

Attenzione! I dadi zigrinati devono essere serrati saldamente affinché la staffa a U sia perfettamente in linea con i relativi sostegni.

6.1.4 Montaggio del braccio di fissaggio

Svitare la vite zigrinata del braccio di fissaggio ed estrarla completamente. Aprire la fascetta del braccio di fissaggio e far passare gli inserti intorno alla staffa a U, in un punto adeguato per la propria bicicletta. Rimettere la fascetta intorno agli inserti e premerli bene insieme. Chiudere il braccio di fissaggio con la vite zigrinata (non stringerla a fondo per ora).



Risultato del passaggio 2

Passaggio 3

Componenti



Fascette
stringicavo



Cinghie di fissaggio
corte



Portatarga



Copertura in plastica

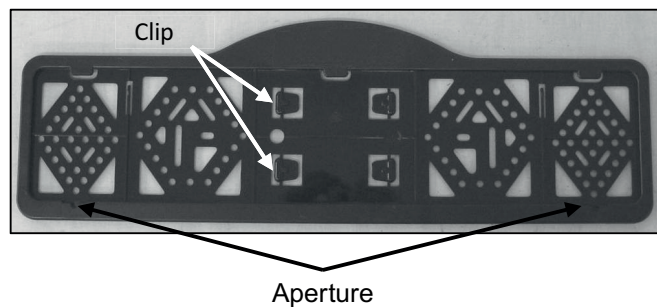


6.1.5 Montaggio del portatarga

Prima di montare il portatarga, svitare le viti dal supporto lampade, quindi montare il portatarga. Il portatarga deve trovarsi alla stessa altezza delle luci.

Posizionamento del portatarga

Le clip di montaggio per il fissaggio della targa si trovano nel portatarga come elementi di espulsione. Estrarre due delle clip. Spingere la targa nel supporto e fissarla premendo le clip nelle aperture.



6.1.6 Posa dei cavi elettrici

Fissare il cavo delle lampade sul lato inferiore del supporto con le fascette stringicavo fornite in dotazione. Assicurare che il cavo non possa danneggiarsi durante la guida.

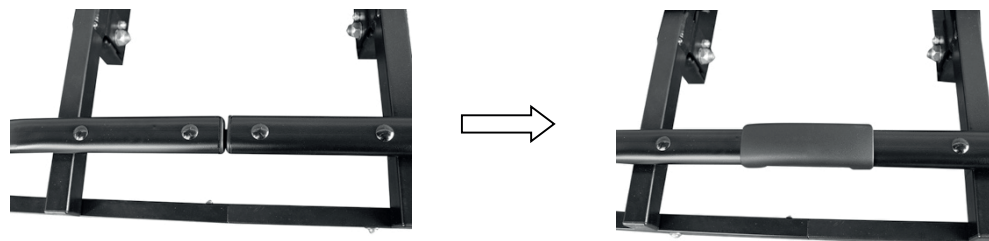
6.1.7 Montaggio delle cinghie di fissaggio corte

Passare le cinghie di fissaggio corte dall'interno all'esterno sotto il portaruote, poi di nuovo dall'esterno all'interno attraverso le asole (vedi foto) (vedi anche capitolo 6.3).



6.1.8 Applicazione della copertura in plastica

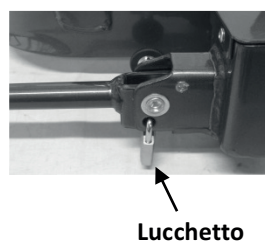
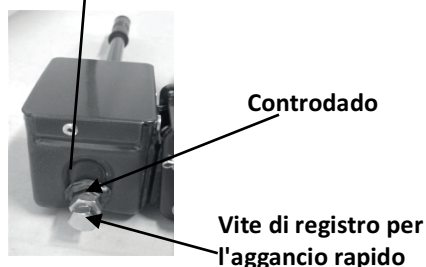
Applicare le coperture in plastica al centro del binario.



Risultato del passaggio 3

6.2 Montaggio del portabiciclette sul gancio di traino

Prima di applicare il portabiciclette sul gancio di traino occorre familiarizzarsi con il sistema di aggancio rapido.





Accertarsi che il gancio di traino non sia danneggiato e sia pulito e senza grasso. Rimuovere il colore dalla testa sferica del gancio di traino

Il sistema di aggancio rapido è costituito da un elemento con leva. Azionando la leva, l'aggancio rapido si apre o si chiude. Con l'ausilio del perno di fissaggio e del lucchetto, l'aggancio rapido si blocca e si chiude a chiave.



Unitamente al portabiciclette, il lucchetto deve essere sempre utilizzato come ulteriore sicurezza.

Posteggiare il veicolo su una superficie piana.

Spegnerne il motore e azionare il freno di stazionamento.

Estrarre il perno di fissaggio dell'aggancio rapido e ruotarlo di 90° per impedire che si blocchi di nuovo. Aprire l'aggancio rapido sollevando la leva.

Collocare il portabiciclette sul gancio di traino dall'alto in orizzontale. Abbassare la leva dell'aggancio rapido (con una forza di ca. 35 - 40kg) fino a battuta (la leva rimane in posizione orizzontale).

Controllare che il portabiciclette sia fissato al gancio di traino in maniera sicura e che non possa più ruotare. In caso contrario, regolare l'aggancio rapido. Sollevare la leva e rimuovere il portabiciclette dal gancio di traino. Allentare il controdado della vite di registro e avvitare la vite di regolazione dell'aggancio rapido di un quarto di giro. Quindi, stringere di nuovo il controdado.

Collocare il portabiciclette nuovamente sul gancio di traino e controllare che sia fissato in modo sicuro. Ripetere eventualmente la regolazione fino a quando il portabiciclette non è fissato in maniera sicura.



Attenzione! Accertarsi sempre che il controdado della vite di registro sia ben serrato!



Leggere tracce di pressione sulla sfera del gancio sono normali e non pregiudicano il funzionamento.

Se il portabiciclette è ben fissato al gancio di traino, ruotare il perno di fissaggio dell'aggancio rapido per farlo innestare. Quindi chiudere l'aggancio rapido con il lucchetto fornito in dotazione ed estrarre la chiave dal lucchetto. Conservare la chiave accuratamente in un luogo sicuro. A questo punto, il portabiciclette è anche a prova di furto.

Controllare regolarmente per accertare che il supporto sia perfettamente fissato al gancio di traino e controllare anche il fissaggio della bicicletta sul supporto. Controllare anche regolarmente il funzionamento dell'impianto luci del proprio portabiciclette.

6.3 Montaggio della bicicletta sul portabiciclette

Dato che il braccio di fissaggio non ha una posizione fissa, è possibile provare diverse posizioni. È comunque importante applicarlo quanto più in alto possibile.

Posizionare la bicicletta sul binario. Collegare il telaio della bicicletta alla staffa a U servendosi del braccio di fissaggio.



Fissare le ruote con le fascette corte fornite in dotazione. Una fascetta per fissare la ruota posteriore e due per la ruota anteriore (vedi figura) allo scopo di impedirne la rotazione.



Ora bloccare la bicicletta con la cinghia di sicurezza lunga. Far passare la cinghia di sicurezza attraverso il telaio della bicicletta attorno alla staffa a U e tendere la cinghia.



Il portabiciclette non si deve utilizzare senza questa cinghia di sicurezza.

Per smontare la bicicletta, procedere nell'ordine inverso.

7. Manutenzione e pulizia

- Pulire il portabiciclette dopo l'uso e conservarlo asciutto. Pulire eventualmente con acqua i residui di fango o di altra natura.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllate regolarmente il portabiciclette per accertare eventuali danni. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. Utilizzare solo ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi del portabiciclette e serrare all'occorrenza.
- Trattare immediatamente con smalto i punti danneggiati.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

8. Avvertenze sulla tutela ambientale

Smaltire il portabiciclette gettandolo nel bidone per il riciclo o consegnandolo ai punti di raccolta pubblici/comunali. I materiali sono riciclabili. Con il riciclo, il recupero del materiale e altre forme di riutilizzo di prodotti usati si fornisce un contributo importante per la protezione dell'ambiente!

9. Come contattarci

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Germania

Telefono: +49 (0)202 42 92 83 0

Fax: +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.com

E-mail: info@eal-vertrieb.com



EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Deutschland

Telefon: +49 (0)202 42 92 83 0

Internet: www.eal-vertrieb.com

Telefax: +49 (0)202 2 65 57 98

E-Mail: info@eal-vertrieb.com